

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am

**18.03.2014**, um **19:30**, im kleinen Sitzungssaal (Raum 118) des Rathauses, Marktplatz 14, Baunatal-Altenbauna.

Sitzungsbeginn: 19:35 Uhr

Sitzungsende: 21:00 Uhr

---

### Anwesende:

Vors. Stadtverordneter Löber, Ralf  
Stadtverordneter Bachmann, Heinz  
Stadtverordnete Bachmann, Maritta  
Stadtverordneter Becker, Rudi  
Stadtverordneter Borschel, Edmund  
Erste Stadträtin Engler, Silke  
Stadtverordneter Eskuche, Frank  
Stadtverordneter Finis, Mathias  
Stadtverordnete Geisler-Annemüller, Marion  
Stadtverordnetenvorsteher Lutze, Peter  
Stadtrat Mock, Andreas  
Stadtrat Norwig, Helmut  
Stadtverordneter Nothnagel, Uwe  
Stadtverordnete Pütz, Ingrid  
Stadtverordneter Rost, Lothar  
Ausländerbeirat Demircan, Muammer

### Verwaltung:

Betriebsleiter Grimm, Jürgen  
stv. Betriebsleiter Kaiser, Axel  
Fachbereichsleiter Schenk, Uwe  
stv. Fachbereichsleiter Wicke, Hartmut

Der Ausschussvorsitzender, Herr Löber, eröffnet die Sitzung, zu der mit Schreiben vom 11.03.2014 form- und fristgerecht geladen war, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einwände gegen die Tagesordnung ergeben sich nicht.

### TAGESORDNUNG:

- 1        Bebauungsplan Nr. 11, 11. Änderung "Kindertagesstätte Talrain", Stadtteil  
          Großenritte  
          1. Beschluss über die Anregungen  
          2. Satzungsbeschluss**
- 2        Bebauungsplan Nr. 100 B "Weißes Feld", Stadtteil Großenritte  
          1. Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses  
          2. Entwurfsbeschluss**
- 3        Kulturhalle Großenritte  
          Vergabe der Architektenleistungen LPH 1 - 3**
- 4        Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
          hier: neue Baumschutzsatzung in Baunatal**

- 5 **Antrag der SPD-Fraktion**  
hier: **Prüfung zur Belegung bislang nicht vermieteter Dachflächen auf städt. Gebäuden mit PV-Anlagen**
- 6 **Antrag der SPD-Fraktion**  
hier: **Umgestaltung der Kreuzung Besser Straße / Niedensteiner Straße**
- 7 **Mitteilungen**

### **Beratungen / Beschlüsse**

- 1 **Bebauungsplan Nr. 11, 11. Änderung "Kindertagesstätte Talrain", Stadtteil Großenritte**  
**1. Beschluss über die Anregungen**  
**2. Satzungsbeschluss**

Vorlagen-Nr. 61/2014

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

1. Die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange und der Offenlegung eingegangenen Anregungen sollen wie in den beiliegenden Erläuterungen dargelegt behandelt werden.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Bebauungsplan Nr. 11, 11. Änderung „Kindertagesstätte Talrain“, Stadtteil Großenritte, gem. § 10 BauGB als Satzung.

Beratungsergebnis: 10 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

- 2 **Bebauungsplan Nr. 100 B „Weißes Feld“, Stadtteil Großenritte**  
**1. Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses**  
**2. Entwurfsbeschluss**

Vorlagen-Nr. 62/2014

Frau Engler informiert, dass die Naturschutzbehörde eine Potentialabschätzung der im Baugebiet vorkommenden Tierarten fordert.

Weiterhin informiert Frau Engler, dass nach Untersuchungen durch ein Ingenieurbüro davon Abstand genommen wird, eine Bauausführung der Gebäude als Passivhaus oder Niedrigenergiehaus vorzuschreiben, weil sie nicht wirtschaftlich sei. Vielmehr solle es bei der dynamischen Festsetzung (gültige EnEV -15%) bleiben.

Herr Rost bittet um Vorlage der Zahlen bis zur nächsten Fraktionssitzung.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 100 B „Weißes Feld“, Stadtteil Großenritte, gemäß Aufstellungsbeschluss vom 12.11.2012 um das Flurstück 114/2 (teilweise), Flur 4, Gemarkung Großenritte, erweitert wird.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 100 B „Weißes Feld“, Stadtteil Großenritte, mit Begründung und den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, gem. § 4 Abs. 2 BauGB die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange und dass diese gem. § 4 a Abs. 2 BauGB parallel zur Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt wird.

Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

### **3 Kulturhalle Großenritte Vergabe der Architektenleistungen LPH 1 - 3**

Vorlagen-Nr. 72/2014

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird eine neue Vorlage verteilt. Herr Rost von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen verteilt einen Änderungsantrag, der erst in der Stadtverordnetenversammlung am 31.03.2014 gestellt werden soll. Eine Beratung und Beschlussfassung hierüber soll und kann daher in der heutigen Sitzung nicht erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Die Planungsleistungen für die Kulturhalle (LPH 1 - 3) nach HOAI sind in einem VOF-Verfahren öffentlich auszuschreiben und zu vergeben. Im Zuge der weiteren Planungen sind auf Grundlage der Variante 3 b folgende Themen mit zu untersuchen:

1. Ermittlung der Kosten bei Reduzierung der Variante 3 b um den Anteil der Umkleide- und Duschräume für die Fußballabteilung und Neubau im Bereich des Langenbergstadions
2. Ermittlung der Folgekosten für alle Varianten
3. Ermittlung der möglichen Alternativen für den Gastronomiebetrieb in der Kulturhalle, insbesondere hinsichtlich Größe und Bewirtschaftungsart
4. Prüfung von Varianten für Lage und Gestaltung der Eingangssituation.

Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

### **4 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hier: neue Baumschutzsatzung in Baunatal**

Vorlagen-Nr. 19-2014

Die SPD-Fraktion stellt einen Ergänzungsantrag dahingehend, dass nur die bestehenden Richtlinien überarbeitet werden sollen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

#### Neue Baumschutzsatzung in Baunatal

Der Magistrat wird beauftragt, die „Richtlinien zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Baunatal“ aus dem Jahr 1988 zu überarbeiten. Damit sollen vor allem neuere Erkenntnisse zum Klimaschutz berücksichtigt werden.

Angeregt wird dabei auch, bei Eingriffen in die Umwelt, z. B. bei Baumfällaktionen, die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse vorher besser zu beteiligen.

Beratungsergebnis: 1 Ja-Stimme(n), 9 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Wegen der vorhergehenden Abstimmung war über den Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion nicht mehr abzustimmen.

### **5 Antrag der SPD-Fraktion hier: Prüfung zur Belegung bislang nicht vermieteter Dachflächen auf städt. Gebäuden mit PV-Anlagen**

Vorlagen-Nr. 20-2014

Herr Rost von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen verteilt einen Ergänzungsantrag, der erst in der Stadtverordnetenversammlung am 31.03.2014 gestellt werden soll. Eine Beratung und Beschlussfassung hierüber soll und kann daher in der heutigen Sitzung nicht erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Die Betriebskommission wird beauftragt, eine weitergehende Prüfung zur Belegung bislang nicht vermieteter Dachflächen auf städtischen Gebäuden mit PV-Anlagen unter Beteiligung der Baunataler Bürgerinnen und Bürger zu veranlassen und der Stadtverordnetenversammlung darüber zu berichten.

Beratungsergebnis: 7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

**6 Antrag der SPD-Fraktion  
hier: Umgestaltung der Kreuzung Besser Straße / Niedensteiner Straße**

Vorlagen-Nr. 21-2014

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zu entwickeln, das eine Umgestaltung der Kreuzung Besser Straße/Niedensteiner Straße in Baunatal-Großenritte bewirken soll.

Beratungsergebnis: 7 Ja-Stimme(n), 3 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**7 Mitteilungen**

- ✓ Der Stadtverordnetenvorsteher, Herr Lutze, bittet die Anwesenden ihre Rederechte nach der Geschäftsordnung auszuüben.
- ✓ Herr Rost fragt nach dem nächsten Termin des Arbeitskreises „Kommunale Energiewende“. Es ist geplant, diesen Arbeitskreis im Anschluss an den nächsten Bau- und Umweltausschuss am 29.04.2014 durchzuführen.

**DER VORSITZENDE**

**Ralf Löber**  
Stadtverordneter

**DER SCHRIFTFÜHRER**

**Hartmut Wicke**